

Mit
Haronga-
Urtinktur



Ihre persönlichen Ansprechpartner

Tel.: 05041 9440-10, Fax: 05041 9440-49

E-Mail: kontakt@metafackler.de

www.metafackler.de

metaharonga® Mischung.

Zusammensetzung: 10 g enthalten folgende Wirkstoffe: Asa foetida Dil. D3 0,2 g, Eichhornia Dil. D2 3,0 g, Haronga Ø 0,2 g, Nux vomica Dil. D4 2,0 g, Okoubaka Dil. D2 2,0 g, Syzygium jambolanum Ø 0,1 g, Taraxacum Dil. D1 0,2 g. Sonstiger Bestandteil: gereinigtes Wasser.

Anwendungsgebiete: Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Enthält 51,5 Vol.-% Alkohol.

Gegenanzeigen: Alkoholranke, akute Pankreatitis, Allergie gegen Taraxacum officinale oder andere Korbblütler.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung: Kinder unter 12 Jahren (keine Erfahrungen/Rücksprache), Schwangerschaft und Stillzeit (Rücksprache).

Nebenwirkungen: möglich: Photosensibilisierung besonders bei hellhäutigen Personen (Häufigkeit nicht bekannt).

meta Fackler Arzneimittel GmbH, Philipp-Reis-Str. 3, D-31832 Springe,

Stand: 10/18.

metaharonga® Mischung

Registriertes homöopathisches Arzneimittel

Wissens-
wertes:
Haronga

Der Baum *Harungana madagascariensis*, auch Drachenblutbaum genannt, ist auf Madagaskar und in Ost- und Südafrika beheimatet. Beschrieben wurde die Wirkung der Pflanze erstmals durch Dr. Wilmar Schwabe, der fasziniert feststellte, dass die Madegassen extrem fettiges Essen ohne Probleme verdauen konnten, wenn sie dabei ein Stückchen der rötlichen Baumrinde kauten. Spätere Untersuchungen ergaben, dass die Inhaltsstoffe der Haronga-Rinde die Pankreassaftsekretion anregen. Haronga gilt seither in der Homöopathie als Mittel der Wahl bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten, dyspeptischen Beschwerden und leichter exogener Pankreasinsuffizienz.

Dosierungsempfehlung

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren*

akut: 5 Tropfen (halb-)stündlich, bis 6x täglich

chronisch: 5 Tropfen 1–3x täglich

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

*Bei jüngeren Kindern soll gemäß der Zulassungsbehörde Rücksprache mit dem Arzt gehalten werden.

Inhaltsstoffe mit Monographie



Haronga Ø
Drachenblutbaum

Verdauungsschwäche bei Funktionsstörungen der Bauchspeicheldrüse



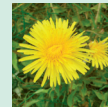
Eichhornia D2
Wasserhyazinthe

Verdauungsschwäche



Asa foetida D3
Stinkasant

nervöse Störungen der Verdauungswege



Taraxacum D1
Löwenzahn

Entzündungen und Erkrankungen des Leber-Galle-Systems



Nux vomica D4
Brechnuss

Entzündungen und Krampfzustände des Magen-Darm-Kanals; Leber- und Gallestörungen



Okoubaka D2
Urwaldbaum (Rinde)

Lebensmittelunverträglichkeiten



Syzgium jambolanum Ø
Jambulbaum

Zusatzmittel bei Zuckerkrankheit

Photos v.o.n.u.: Purdue University, R. Fackler, G. Katzer, S. Schwiezer (2x), K. Nawrot, S. Schwiezer |